Pressemitteilung Nr. 18/2019



13. FFI Technik Forum beleuchtet Status quo der digitalen Faltschachtel-Produktion

Frankfurt am Main, 8. November 2019

Bereits zum 13. Mal veranstaltet der Fachverband Faltschachtel-Industrie e. V. das FFI Technik Forum, das in diesem Jahr am 14. November 2019 bei der Heidelberger Druckmaschinen AG in Wiesloch stattfindet.

Das FFI Technik Forum verspricht auch für 2019 einen spannenden Mix an Vorträgen. Bei der Zusammenstellung des Programms wurde vor allem Wert darauf gelegt, die neuesten Entwicklungen im Bereich der digitalen Produktion inklusive Weiterverarbeitung anhand von Best-Practice-Beispielen aufzuzeigen. Diese praxisnahe Berichterstattung hatte in der Vergangenheit immer wieder den höchsten Zuspruch unter den Teilnehmern der vergangenen Technik Foren erfahren.

So werden unter anderem die Möglichkeiten der Ressourceneinsparung durch werkzeuglose Fertigung und Standardisierung bei einem Faltschachtelhersteller aufgezeigt und welche finanziellen Fördermöglichkeiten für die Umsetzung innovativer Umwelt entlastender technischer Verfahren genutzt werden können.

Zudem sind Vorträge zu folgenden Themen vorgesehen: "Die Zukunft der Druckvorstufe", "Implementierung einer Web to Pack Plattform samt vollständiger Produktionsstrecke", "Implementierung einer internen Digitaldrucklösung bei einem Markenartikler" und "Möglichkeiten des Digimarc Barcodes".

Pressemitteilung Nr. 18/2019



Die Referenten stammen von der PackEx GmbH, der August Faller GmbH & Co. KG; der HYBRID Software GmbH, der Heidelberger Druckmaschinen AG, von Philip Morris International, von SCHAWK! sowie von WestRock.

Das Vortragsprogramm ist aber nur ein Teil der Veranstaltung. Bereits am 13. November 2019 erleben die Forumteilnehmer eine Live-Demonstration der Digitaldruck-Lösung Primefire der Heidelberger Druckmaschinen AG.

ÜBER DEN FACHVERBAND FALTSCHACHTEL-INDUSTRIE E.V. (FFI)

Der FFI – Fachverband Faltschachtel-Industrie e.V. vertritt seit 1948 die Interessen von mehr als 60 Unternehmen mit über 80 Produktionsstandorten dieses Industriezweigs, der jährlich ca. 860.000 Tonnen Faltschachteln produziert, was einem Produktionswert von rund 1,86 Mrd. Euro entspricht. Die FFI-Mitglieder repräsentieren dabei rund zwei Drittel des Branchenumsatzes. Die Faltschachtelbranche beschäftigt ca. 9.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in vielfältigen Berufsbildern. Branchenspezifische Berufe wie Verpackungsingenieur, Drucker, Packmitteltechnologe, Verpackungsentwickler oder Mediengestalter gehören ebenso dazu wie kaufmännische, technische und logistische Berufe. Traditionell zeigt sich die Industrie mit derzeit rund 700 Auszubildenden zukunftsorientiert und verantwortungsbewusst. Der FFI unterstützt seine Mitglieder mit vielfältigen Produkten sowie Dienstleistungen und trägt so nachhaltig zur Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit bei. Das Gremien- und Informationsangebot des FFI ist einmalig in Europa. Er sorgt systematisch für Know-how Transfer und Kompetenzsteigerung durch Informationsveranstaltungen und Fortbildungsseminare, aber auch mit Leitfäden, Richtlinien, Mustern und Checklisten.

Pressemitteilung Nr. 18/2019



Ihre Ansprechpartnerin beim FFI:

Dr. Verena Dzeik

Referentin für Betriebswirtschaft und Technik

Telefon: +49 (0)69 89 01 2 - 104

Fax: +49 (0)69 89 01 2 – 222

Mobil: +49 (0) 151 /5222 0 777

E-Mail: verena.dzeik@ffi.de

www.ffi.de

www.inspiration-verpackung.de